

AKTUELLE HINWEISE

Liebe Leser*innen,

aufgrund der aktuellen Corona-Pandemie können wir derzeit nur ein eingeschränktes Angebot bereitstellen. Das dient sowohl Ihrem Schutz als auch der Sicherheit unserer Mitarbeiter*innen.

Folgende Leistungen können wir weiterhin anbieten:

- Wir sind per Telefon und E-Mail normal erreichbar.
- Beratungen sollten möglichst telefonisch stattfinden.
- In Notfällen ist auch eine persönliche Beratung nach vorheriger telefonischer Terminabsprache möglich.
- HIV-Selbsttests werden nach vorheriger telefonischer Beratung an der Tür ausgegeben (siehe weiter hinten).
- Die Rentenberatung kann weiterhin stattfinden.

Die folgenden Leistungen müssen wir leider einschränken:

- Der Cafébereich bleibt bis auf Weiteres geschlossen. Das Regenbogenfrühstück und das Afrikanische Treffen finden derzeit nicht statt.
- Alle Präventionsaktionen und andere Veranstaltungen wurden bis auf Weiteres abgesagt.

Unsere Besucher*innen bitten wir um folgende Hygienemaßnahmen:

- Wir möchten unseren Gästen und Klient*innen gegenüber nicht unhöflich sein und werden daher alle mit einem Lächeln begrüßen anstatt mit einem Handschlag.
- Bitte waschen oder desinfizieren Sie sich umgehend gründlich die Hände, sobald Sie unsere Räume betreten haben.
- Bitte halten Sie 1,5 bis 2 Meter Abstand zu unseren Mitarbeiter*innen.
- Sollten Sie grippeähnliche Symptome verspüren (Fieber, Krankheitsgefühl, Husten, Schnupfen usw.), bitten wir Sie auf jeden Fall zuhause zu bleiben und sich in ärztliche Behandlung zu begeben. Auch werden wir Besucher*innen mit solchen Symptomen sofort nach Hause schicken.

Bitte helfen Sie mit, die Verbreitung des Corona-Virus durch diese einfachen Maßnahmen zu verhindern!

Vielen Dank!

Ihr Team der Braunschweiger AIDS-Hilfe

ZUM TITELBILD

Frühling in der AIDS-Hilfe

Auch in unserem Garten fängt langsam der Frühling an. Unsere Soli-Bärchen sind unterwegs, erkunden das neue Grün und genießen die Sonne.

Wir wünschen Ihnen allen einen schönen Frühling. Bleiben Sie gesund!

Die Bärchen können Sie übrigens bei uns bestellen. Gern lassen wir Ihnen weitere Infos per E-Mail zukommen.

KONTAKT

Braunschweiger AIDS-Hilfe e.V.
Eulenstraße 5
38114 Braunschweig
Telefon 05 31-58 00 3-0
info@braunschweig.aidshilfe.de



www.braunschweig.aidshilfe.de
www.facebook.com/weltaidstag.braunschweig

Sie erreichen uns
Montag, Dienstag und Donnerstag von 10–16 Uhr
Freitag 10–13 Uhr
Beratung und Selbsttest nach Vereinbarung

SPENDENKONTO

Deutsche Apotheker- und Ärztebank
BIC DAAEDEDXXX
IBAN DE40 3006 0601 0004 3995 52
Spenden und Mitgliedsbeiträge sind steuerabzugsfähig.

Die Braunschweiger AIDS-Hilfe ist Mitglied bei:
Deutsche Aidshilfe, Aidshilfe Niedersachsen,
PARITÄTISCHER Niedersachsen, Hospizarbeit Braunschweig,
Behindertenbeirat Braunschweig
Bilder: Titel: BSAH, Café: Jörg Müller, HIV-Selbsttest: DAH



INFO

Der Braunschweiger AIDS-Hilfe

Mai / Juni 2020



HINWEIS ZU UNSEREN TERMINEN

Derzeit fallen alle regelmäßigen Termine aus.

Momentan kann niemand den weiteren Verlauf der Corona-Pandemie und deren weitere Folgen absehen. Daher müssen leider alle regelmäßigen Termine (z. B. unser offener Cafébereich oder das Afrikanische Treffen) im Mai und Juni ausfallen. Bitte informieren Sie sich auf unserer Webseite über den aktuellen Stand der Dinge: <https://www.braunschweig.aidshilfe.de/>

VERANSTALTUNG

Der folgende Veranstaltungshinweis erfolgt unter Vorbehalt. Bitte informieren Sie sich auf unserer Homepage, ob bzw. in welcher Form die Veranstaltung stattfindet.

Workshop zum Thema: „HIV/ Schutz durch Therapie, nicht nachweisbar = nicht übertragbar“

Aktuell: HIV und Corona

Dienstag | 19.05. | 18:00-21:30 Uhr | AIDS-Hilfe

Die Braunschweiger AIDS-Hilfe lädt zu einem interaktiven Gesprächsabend für Menschen mit HIV und für alle interessierte Menschen ein.



Die Anzahl der Teilnehmenden ist auf 16 Personen begrenzt. Die Teilnahme ist kostenfrei. Wir bitten allerdings um eine verbindliche Anmeldung bis zum 4. Mai 2020.

Kontakt und Anmeldung: Kerstin Göllner, Tel.: 0531/58003-33 oder E-Mail: kerstin.goellner@braunschweig.aidshilfe.de

NACH VEREINBARUNG

Rentenberatungsgespräch

Dienstag | 02.06. | AIDS-Hilfe

Für HIV-positive und an Aids erkrankte Menschen können wir im Juni trotz der aktuellen Situation einen Rentenberatungstermin anbieten. Zwecks Terminabsprache wenden Sie sich bitte an Elke Kreis 05 31-58 00 3-32 oder Kerstin Göllner -33

STAND DER DINGE

Ein Bericht aus der AIDS-Hilfe

Donnerstag, 9:55 Uhr. Ich schiebe den Schlüssel in das Schloss der AIDS-Hilfe und weiß, dass heute ein ganz normaler Tag sein wird – normal, in Zeiten der Corona-Krise. Eigentlich wäre schon etwas Hektik eingekehrt, und vielleicht wäre schon der*die eine oder andere Klient*in in den Büros oder im Café unterwegs. Eigentlich wäre heute unser großes Regenbogenfrühstück dran. Normalerweise wäre unser Frühstücks-Team jetzt schon dabei, Eier aufzuschlagen und Kais Spezial-Würzmischung für das Rührei herzustellen. Aber momentan ist alles etwas anders.

Nur zwei von unseren sechs Büros sind heute überhaupt besetzt: eine Rumpf-Crew, um den Betrieb auch vor Ort aufrecht zu erhalten. Die anderen Mitarbeiter*innen sind im Home-Office. Wir haben uns ein Rotations-Prinzip überlegt, sodass jede*r ab und zu mal im Büro ist und jede*n andere*n zu Gesicht bekommt. Absprachen finden meist per Telefon oder E-Mail statt. Das mag eine Zeitlang funktionieren, aber der persönliche Kontakt zwischen den Kolleg*innen fehlt auf Dauer.



Das Bedrückendste ist allerdings das Fehlen der Klient*innen und ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen. Die leisen Hintergrundgeräusche aus dem Cafébereich, die kurzen Gespräche auf dem Gang und auch die größeren Events wie unser regelmäßiges Regenbogencafé fehlen besonders.

Hoffen wir, dass bald wieder Normalität einkehrt und wir wieder viele Menschen in der AIDS-Hilfe begrüßen können. Wir wünschen Ihnen einen schönen Frühling – trotz aller Einschränkungen. Bleiben Sie gesund!

HIV UND CORONA

Was muss ich als HIV-Positive*r beachten?

Leider gibt es zu dem Thema HIV und Corona noch keine zuverlässigen wissenschaftlichen Studien. Es spricht allerdings vieles dafür, dass HIV-positive Menschen, die in Behandlung sind, kein besonderes Risiko für einen schweren Verlauf einer COVID-19-Erkrankung haben.

Bei einer unbehandelten HIV-Infektion steigt allerdings wahrscheinlich aufgrund des geschädigten Immunsystems das Risiko eines schweren Verlaufs. Deshalb ist es grade besonders wichtig, den eigenen HIV-Status zu kennen, um rechtzeitig mit der Behandlung beginnen zu können. Einen HIV-Selbsttest bekommen Sie in Apotheken, Drogerien oder bei uns (siehe unten).

Die Versorgung mit HIV-Medikamenten ist gesichert. Trotzdem kann es momentan zu Verzögerungen bei der Medikamentenbestellung kommen. Sie sollten sich also möglichst rechtzeitig um neue Rezepte kümmern.

Aktuelle Informationen zum Thema HIV und Corona finden Sie auf der Website der Deutschen Aidshilfe: <https://www.aidshilfe.de/aidshilfe-infos-corona>

DER HIV-Selbsttest



In der aktuellen Situation bieten wir den HIV-Selbsttest zum Abholen an. Das bedeutet, dass telefonisch eine ausführliche Beratung stattfindet und Sie den Test dann bei uns an der Tür erhalten können. Sie können ihn dann bequem zu Hause durchführen. Natürlich stehen wir für Rückfragen telefonisch zur Verfügung. Weitere Infos und Kontakt: 05 31-58 00 3-0